

Presseinformation

8. März 2005

Rückhaltebecken und Naherholungsraum in Wilfersdorf

Investitionen von 230.000 Euro

Das Rückhaltebecken an der Mündung des Seiherbaches in die Zaya mit 30.000 Kubikmeter Volumen ist jetzt fast fertig: Im Frühjahr 2005 wird von der Abteilung Wasserbau beim Amt der NÖ Landesregierung die Bepflanzung durchgeführt. Das in der Marktgemeinde Wilfersdorf (Bezirk Mistelbach) situierte Becken war Bestandteil des „Pflegekonzepts Zaya“, das für den untersuchten Flussabschnitt schwere gewässerökologische Defizite aufwies. Jetzt wurde die Zaya, die am nördlichen Abhang der Leiser Berge entspringt und bei Drösing in die March mündet, durch ökologische Gestaltung und durch verschiedene Aufweitungen des Gerinneprofils, wie z. B. in der Katastralgemeinde Ebersdorf, aufgewertet. Es entstand ein rund 1,2 Hektar großer Naherholungsraum und gleichzeitig auch Sicherheit vor einem 100-jährigen Hochwasser für die Siedlungsräume flussabwärts.

Die Kosten von 230.000 Euro werden zu 85 Prozent von der öffentlichen Hand getragen. Davon zahlen 50 Prozent die EU, 30 Prozent der Bund und 20 Prozent das Land Niederösterreich. 15 Prozent der Kosten übernimmt der Zaya-Wasserverband, der auch Bauträger und Erhalter dieser Anlage ist.

Weitere Informationen: Abteilung Wasserbau des Amtes der NÖ Landesregierung, Regionalstelle Weinviertel, 2170 Poysdorf, Wiener Straße 1, Telefon 02572/9025-10673.